MED MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Forschungsbericht 2021

Institut für Allgemeinmedizin

INSTITUT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg
Tel. 49 (0)391 67 21009, Fax 49 (0)391 67 21010
markus.herrmann@med.ovgu.de

1. LEITUNG

Prof. Dr. med. Markus Herrmann, MPH, M.A.

2. HOCHSCHULLEHRER/INNEN

Prof. Dr. med. Markus Herrmann, MPH, M.A.

3. FORSCHUNGSPROFIL

- Allgemeinmedizin
- Alter Mensch
- Naturheilverfahren
- Professionsforschung
- Lehrforschung
- Versorgungsforschung

4. KOOPERATIONEN

- Dr. Esther Kühn vom Forschungszentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) in Magdeburg
- EURIPA -The European Rural and Isolated Practitioners Association
- Hausärzteverband Sachsen-Anhalt e.V.
- Jane Randall-Smith, Executive Secretary of the European Rural and Isolated Practitioners Association (EURIPA), Montgomery Powys, Wales UK
- Jun.-Prof. Dr. Astrid Seltrecht, Institut für Berufs- und Betriebspädagogik (IBBP): verantwortlich für die berufliche Fachrichtung Gesundheit und Pflege im Masterstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, Fakultät für Humanwissenschaften, Universität Magdeburg
- Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt
- Kollegium für Psychosomatische Medizin Berlin-Brandenburg e. V. (KPMB)
- Prof. Dr. Johannes Bernarding, Institut für Biometrie und Medizinische Informatik, Medizinische Fakultät, Universität Magdeburg
- Prof. Dr. Meinrad Armbruster, MAPP-Institut - Magdeburger Ausbildungswerk für Psychotherapie, Projektentwicklung und -forschung GmbH & Co.KG
- Prof. Dr. phil., Dipl.-Soz. Heike Ohlbrecht, Lehrstuhl Mikrosoziologie, Fakultät für Humanwissenschaften, Universität Magdeburg
- Prof. Dr. Tania Singer (Forschungsgruppe Soziale Neurowissen-schaften Max-Planck-Gesellschaft, Berlin)
- Prof. em. Dr. Bernt-Peter Robra MPH, Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie, Medizinische Fakultät, Universität Magdeburg

5. FORSCHUNGSPROJEKTE

Projektleitung: Peter Vogelsänger, Prof. Dr. Markus Herrmann, Dr. Daniela Adam, Dr. Silke Brenne, MPH
Förderer: Haushalt - 01.04.2020 - 31.03.2021

Digitale Lehre (nicht nur) in Zeiten der COVID-19-Pandemie - Herausforderung und Chance für die Allgemeinmedizin (Institut für Allgemein- und Familienmedizin, Medizinische Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

Digitale Lehre (nicht nur) in Zeiten der COVID-19-Pandemie - Herausforderung und Chance für die Allgemeinmedizin (Institut für Allgemein- und Familienmedizin, Medizinische Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

Projektleitung: Prof. Dr. Markus Herrmann
Wissenschaftliche Begleitung: Prof. Dr. Markus Herrmann; Dr. Peter Vogelsänger; Dr. Daniela Adam; Dr. Silke Brenne

Nachdem bereits während des ersten Lockdowns im Frühjahr des Jahres 2020 viele Arztpraxen begannen, Online-Sprechstunden anzubieten, erste Erfahrungen mit dieser Art der Kommunikation sammeln konnten und im Umgang mit diesem Medium zunehmend vertrauter wurden, erfolgte im Sommersemester 2020 an der Universität der sukzessive Übergang zur digitalen Lehre. Vorlesungen, Seminare und Praktika, Teamsitzungen am Institut für Allgemein- und Familienmedizin, Treffen mit den Lehrärzt*innen, das Promotionskolloquium wie auch die Besprechung der Evaluation mit Studierenden wurden per ZOOM realisiert, wobei sich das Team des Institutes schon frühzeitig mit den besonderen Herausforderungen dieser Form der Lehre und Kommunikation wie auch den Anforderungen im Homeoffice stellte. Das digitale Lehrangebot im Wintersemester 2020/2021 sicherte die Kontinuität der Lehre und ist sowohl für Studierende als auch Lehrende mit besonderen Herausforderungen und auch neuen Chancen verbunden. Die in Vorlesungen, Seminaren, Praktika aber auch Praxisvisitationen gesammelten Erfahrungen mit der digitalen Lehre sind Gegenstand eines seit Beginn des Wintersemesters 2020/2021 laufenden Forschungsprojektes. Mit quantitativen und qualitativen Methoden soll untersucht werden, welchen Platz digitale Lehr-, Lern- und Kommunikationsformate auch über die Pandemie bedingten Einschränkungen hinaus in der universitären Lehre finden können. Dabei soll im Besonderen herausgearbeitet werden, wie die Allgemeinmedizin von den in Zeiten der COVID-19-Pandemie gemachten Erfahrungen mit dem Einsatz innovativer, digitaler Kommunikationsformate im Sinne einer weiteren Vernetzung universitärer Forschung und Lehre mit Hausarztpraxen, gerade auch im ländlichen Raum, profitieren kann.

Projektleitung: Prof. Dr. Markus Herrmann
Projektbearbeitung: Dr. Daniela Adam, Dr. Dietlinde Rumpf, Peter Vogelsänger
Kooperationen: Prof. Dr. Tania Singer (Forschungsgruppe Soziale Neurowissen-schaften Max-Planck-Gesellschaft, Berlin); Dr. Esther Kühn vom Forschungszentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) in Magdeburg
Förderer: Haushalt - 01.09.2018 - 31.03.2022

Wahlpflichtfach "Weniger Stress, mehr Kompetenz": Selbstfürsorge, kommunikative Kompetenz und professionelles ärztliches Handeln - (nicht nur) in der Allgemeinmedizin (Medizinische Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

Wahlpflichtfach "Weniger Stress, mehr Kompetenz": Selbstfürsorge, kommunikative Kompetenz und professionelles ärztliches Handeln - (nicht nur) in der Allgemeinmedizin
(Medizinische Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

Projektleitung: Prof. Dr. Markus Herrmann
Dozenten: Dr. Peter Vogelsänger (Magdeburg/Halle), Prof. Dr. Markus Herrmann (Magdeburg), Dr. Daniela Adam (Magdeburg) und Dr. Dietlinde Rumpf (Halle)
Wissenschaftliche Begleitung: Prof. Dr. Markus Herrmann, Dr. Peter Vogelsänger

Nach Abschluss eines Pilotprojektes im Wintersemester 2018/2019 bietet das Institut für Allgemein-

medizin der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg seit dem Wintersemester 2019/2020 ein Wahlpflichtfach zum Thema Selbstfürsorge, kommunikative Kompetenz und professionelles ärztliches Handeln an. Parallel fand am Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg erstmals im Wintersemester 2019/2020 das Blockseminar "Das ist ja interessant...!" Selbstfürsorge, kommunikative Kompetenz und professionelles Handeln für Lehrer*innen statt. Im Wintersemester 2020/2021 wurde das Wahlpflichtfach an der Medizinischen Fakultät in Magdeburg aufgrund der COVID-19-Pandemiesituation ausschließlich digital realisiert, wobei den Fragen der digitalen Lehre und des Lernens unter Pandemie-Bedingungen besondere Aufmerksamkeit geschenkt wurde. Aufgrund des Fortbestehens der COVID-19-Pandemiesituation wurde, basierend auf den bereits mit dem digitalen Lehrformat gewonnen Erfahrungen, das Wahlpflichtfach im Wintersemester 2020/21 als Hybrid-Lehrveranstaltung konzipiert. Zum Auftakt konnte in Präsenz gestartet werden, digitale Treffen folgten. Die Teilnehmer*innen erlernen und praktizieren grundlegende Techniken der Achtsamkeit und Meditation in Anlehnung an die Kernübungen des ReSource-Projektes (Projektleitung: Prof. Dr. Tania Singer, Abteilung Soziale Neurowissenschaften am Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Leipzig) aber auch Übungen der sogenannten "Dritte-Welle-Verfahren" der Psychotherapie (DBT, MBSR, MBCT oder MBRP), die sie in ihrer physischen und psychischen Präsenz, beim Bewahren von Empathie und (Selbst-)Mitgefühl, im Umgang mit schwierigen Gefühlen sowie bei der Erarbeitung einer professionellen Beobachterfunktion in Bezug auf sich und andere unterstützen können. Sie vertiefen ihre Kenntnisse durch die Diskussion des Erlernten in der Gruppe. Der häuslichen Übungspraxis und Dokumentation von Meditations- und Achtsamkeitsübungen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Die Teilnehmer*innen lernen Original- und Übersichtsarbeiten aus der Meditations- und Achtsamkeits-, Resilienz- und Empathieforschung sowie zur Studierenden-, Ärzt*innen- und Lehrer*innengesundheit kennen. Darüber hinaus wurde bzw. wird in Magdeburg die Arzt-Patient*innen-Kommunikation in der Allgemein- und Familienmedizin und in Halle die Kommunikation im Klassenraum, mit Eltern und im Kollegium unter dem Gebot der Achtsamkeit und Selbstfürsorge dargestellt, geübt und reflektiert. Das Projekt wird wissenschaftlich begleitet, wobei bereits evaluierte Fragebögen und qualitative Interviews verwendet werden. Der Umfang der Testdiagnostik wurde im Vergleich zum Pilotprojekt in den Wintersemestern 2019/2020 und 2020/2021 jeweils erweitert, darüber hinaus kamen im Wintersemester 2019/2020 in Magdeburg Fitness-Tracker zum Einsatz, mit deren Hilfe eine Dokumentation der Bewegungsaktivitäten und des Schlafverhaltens der Teilnehmer*innen erfolgen sollte.

6. VERÖFFENTLICHUNGEN

BEGUTACHTETE ZEITSCHRIFTENAUFSÄTZE

Avian, Alexander; Poggenburg, Stephanie; Schaffler-Schaden, Dagmar; Hoffmann, Kathryn; Sanftenberg, Linda; Loukanova, Svetla; Bachler, Herbert; Gehrke-Beck, Sabine; Ster, Marija Petek; Becker, Annette; Herrmann, Markus; Frese, Thomas; Gerlach, Ferdinand M.; Zelko, Erika; Flamm, Maria; Roos, Marco; Freitag, Michael H.; Schirgi, Julia; Rieder, Anita; Siebenhofer-Kroitzsch, Andrea
Attitudes of medical students to general practice - a multinational cross-sectional survey
Family practice - Oxford: Oxford Univ. Press, Bd. 38 (2021), 3, S. 265-271, insges. 7 S.;
[Imp.fact.: 2.267]

Eich-Krohm, Astrid; Robra, Bernt-Peter; Marx, Yvonne; Herrmann, Markus
Finding common (research) ground between general practitioners and neuroscientists - the vital role of knowledge circulation in closing the evidence-to-practice gap
BMC family practice - London: BioMed Central, 2000, Bd. 22 (2021), insges. 12 S.;
[Imp.fact.: 2.497]

NICHT BEGUTACHTETE ZEITSCHRIFTENAUFSÄTZE

Behnisch, Rüdiger; Hartkamp, Norbert; Vogelsänger, Peter; Pfaffinger, Irmgard
Wir haben da mal was für Sie vorbereitet - Multimodales Arbeiten in der ambulanten Psychosomatischen Medizin?
Ärztliche Psychotherapie - Stuttgart : Thieme, Bd. 16 (2021), 4, S. 284-285

Vogelsänger, Peter
Count Down Meditation
Ärztliche Psychotherapie - Stuttgart : Thieme, Bd. 16 (2021), 1, S. 58

Vogelsänger, Peter
Weniger Stress, mehr Kompetenz und Gesundheit - Das ReSource-Projekt : Chancen und Nutzen für die Praxis
Ärztliche Psychotherapie - Stuttgart : Thieme, Bd. 16 (2021), 3, S. 202

Vogelsänger, Peter; Herrmann, Markus
Strategien der Selbstfürsorge, Achtsamkeit und Stressprophylaxe in einer beziehungsorientierten hausärztlichen Praxis
Ärztliche Psychotherapie - Stuttgart : Thieme, Bd. 16 (2021), 2, S. 79-84

ABSTRACTS

Herrmann, Markus; Vogelsänger, Peter
Weniger Stress, mehr Kompetenz- nicht nur in der Allgemeinmedizin - Die "Magdeburger Achtsamkeitsmodule" (MAM)
Mind the gap Forschung und Praxis im Dialog/ Deutsches Kollegium für Psychosomatische Medizin, 2021; Köllner, Volker . - 2021, S. 200;

DISSERTATIONEN

Normann, Oliver Alexander; Robra, Bernt-Peter [ErwähnteR]; Schwantes, Ulrich [ErwähnteR]
Einfluss eines klinischen Wahlpflichtfachs Landärztliche Medizin auf die Einstellung Medizinstudierender zu einer späteren hausärztlichen Tätigkeit auf dem Land
Magdeburg: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, 2020, 2-106 Blätter, Diagramme, Formulare